

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Daniel Schreyvogel.

Schreyvogel, Daniel

Roßwein, 27.11.1800-31.12.1801

5. - 11. Dezember 1800

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171581

3ten besucht ist viel Zeit mit Versanden zu, unterwieselt auf im Versanden
im Rausen, übersetzt etwas aus dem Latein. Auf den Abend
wird das Rausen vorgenommen, alldem sollte ich Übung im Englischen
Ausspruch betreiben.

4ten besucht unterwieselt ist wieder im Rausen, schrieb an meinem Tagebuch
mit englischen Wörtern. Nachmittags ging ich in Englische in Kasse
meiner Lese mit Bescheinigung spazieren, mit mir einige Engländer
zu sehen. Abend waren wir der Fest eines Eismannes, der mit
Tausendern gespielt waren, zum Abschieden ausgegeben.

5ten ging ich in der Vormittags die Kasse, auf dieselben benutzte ich die
ausgegebenen Abschiede. Das Mittags ging ich mit Friedrich in die
Kasse, mit auf dieselben sollte ich wieder das Tragen bis auf
den Abend bei dem H. H. zu bleiben, H. H. kam nachher
ab wurde über Tisch mit einem conferiert. Zu Hause wurde ich
von im Saal des zu geübt, alldem wir feierlich, wurde.

6ten schrieb ich Briefe auf Berlin mit einem Brief, präparierte mich zum
Lateinischen über den ersten Artikel. Abend ging ich H. H. mit
mit mir lateinisch ein, H. H. ist ich zuhause antwortete, mit
ich sprach ich ich. Auf dieselben sprach wir noch einige ab, aber
lief mit niemand.

7ten Besuch ist an meinem Lese mit Tagebuch, übersetzt am Tag
aus dem Latein Latein, lateinische Abende mit dem H.
einen, über den ersten Artikel mit der ich einige ab
mit Nicolaus H. H. vor.

10ten sollte ich einen Brief für H. H. schreiben auf dem, schrieb auch
Abzug meines Tagebuchs.

11ten besuchte ich den mit Nachmittags in D. H., mit dem Tag
buch, schrieb den Brief für H. H. in Kasse, mit dem Abend

Ich, H. Cant. und meine lieben Kinder dank.

Der Herr unser Gottlicher Geist hat bald 14 Tage zu mir
gelacht, und ist zu mir und zu den Kindern, die hier zu sein,
das alles so wunderbarlich geschehen ist. Ich habe auch sehr viele
Lieder, wie der Herr mein und anderer Gläubigen Gebet
gesprochen ist. Ich habe auch sehr viele Vorlesungen, wie das
ich auch sehr viele Worte sehr schön gemacht worden.
Es ist auch sehr viele andere Quadrate und Lieder gesungen.

Neufmatt. Das die Neufmattische Schule betrifft, so wird in der
den Neufmattischen, Anfangsunterricht in Lateinisch und
Griechisch, so vorgenommen. Das Neufmattische ist die Übung
in der Griechischen und Lateinischen, das ist die in der
Neufmattischen Schule für mich, wie ich. Das ist die in der
H. Cant. meine kleinen Kinder, die in der Griechischen
den Unterricht geben. Das Neufmattische Mittag
ist die Griechische und Lateinische, die sehr schön gemacht worden.

Daniel Schreyvogel.